

An alle Mitarbeiter der USAG Rheinland-Pfalz,

wow ... das sind gerade dynamische und frustrierende Zeiten, in denen Coronavirus-19 unser Leben und unsere Arbeit unterbricht. Ich möchte Ihnen für Ihre außergewöhnliche Geduld und Ihre Leistung im letzten Monat danken, während sich die Welt, Deutschland und die USAG RP weiterhin mit der globalen Pandemie von COVID-19 befasst. Ich habe nichts als positive Handlungen und Einstellungen von allen in unserem Team gesehen und gehört, trotz des hohen Maßes an Unsicherheit und der Störung unserer Arbeit und unseres Lebens. Sie führen Ihre hervorragende Arbeit fort, während unser persönliche Courage und unsere Geduld durch diese Herausforderung auf die Probe gestellt werden. Ihre Belastbarkeit ist erstaunlich. Ich ziehe meinen Hut vor Ihnen!

Während wir uns als Nation, Gemeinschaft, Organisation und Team weiterentwickeln, müssen wir noch viel mehr Frustrationen und stressige Ereignisse bewältigen. Einige unserer Mitarbeiter werden COVID-19 ausgesetzt sein, andere können sich damit infizieren und krank werden. Andere machen sich möglicherweise Sorgen über dieses Ausgesetztsein, weil sie eine Person mit hohem Risiko sind oder Familienmitglieder mit hohem Risiko haben. Ich verstehe das, da ich auch eine Person mit hohem Risiko bin. Ihre Bedenken sind real und Ihre Sorgen sind verständlich, aber wir müssen uns verteidigen und unser Leben fortsetzen und bestmöglich arbeiten, ohne dass unsere Besorgnis und Sorgen uns überwältigen.

Der Kommandeur, Command Sergeant Major und ich - zusammen mit den Direktoren und Ihren Vorgesetzten - sehen Sie und die Gesundheit und Sicherheit Ihrer Familien weiterhin als unsere oberste Priorität an. Wir werden unsere Befugnisse und Erfahrungen so weit wie möglich nutzen, um Verfahren zum Schutz des Teams und zur Durchführung minimaler Einsätze zu entwickeln. Wir bitten Sie, den gleichen Fokus zu haben - befolgen Sie festgelegte Gesundheits- und Sicherheitsverfahren wie Händewaschen und soziale Distanzierung; melden Sie sich bei Ihrem Vorgesetzten, wenn Sie krank werden. Befolgen Sie die Richtlinien für Urlaub und Telearbeit und setzen Sie sich keinen unnötigen Gefahren aus.

Dies ist eine neue Situation, und leider sind einige unserer Lohn- und Urlaubsrichtlinien für diese Krise unklar oder unangemessen. Wir tun unser Bestes, Richtlinienänderungen des Hauptquartiers zu folgen, um sicherzustellen, dass alle unsere Fachkräfte dem geringsten Risiko ausgesetzt werden und bezahlt werden wenn Sie nicht auf der Arbeit sind. Wir arbeiten daran, Betriebsräte, Führungskräfte, Vorgesetzte und andere über die spezifischen Verfahren für die Lohn- und Gehaltsabrechnung und die Arbeitsbedingungen zu informieren. Wir tun dies so schnell es geht.

Als Verwalter unserer Community haben wir die grosse Pflicht, unsere Soldaten, Zivilisten, Vertragspartner, Rentner und ihre Familien nach besten Kräften zu schützen. Wir ergreifen Verfahren und Maßnahmen, die in vier Garnisonen in Korea, Japan und Italien erlernt wurden, um sicherzustellen, dass unser Verteidigungs- und Reaktionsniveau angemessen und zeitnah ist. Während einige unserer Maßnahmen drastisch erscheinen, sind sie bewährte Techniken, um die Auswirkungen des Virus in unserer Community zu verringern.

Wir haben unsere Schulen, Kindergärten, Fitnessstudios und andere Orte, an denen viel los ist, geschlossen. Wir führen einfache Überprüfungen an den Toren durch, um möglicherweise krankem Personal zu helfen, und wir plazieren Handwaschstationen in unseren Gebäuden. Unsere vorrangige Aufgabe zu diesem Zeitpunkt ist es, sich um unsere Gemeinschaft und uns selbst zu kümmern und zu unterstützen. Jeder von uns trägt Verantwortung. Bleiben Sie ruhig, bleiben Sie klar, folgen Sie den

Sicherheitsprozessen und bleiben Sie gesund. Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung bei unseren Abwehrmaßnahmen und um konstruktives Feedback, wenn Ihnen Dinge einfallen, die wir noch nicht getan haben. Dies ist eine Zeit, in der jede Idee gut ist.

Danke.

Kevin Griess
Deputy to the Garrison Commander